Mitteilungen der Gemeinde Geroldshausen

BAYERN NASON WEIN OF GEROLDS

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Geroldshausen, Telefon 09366/510 E-Mail: gemeinde@geroldshausen.de, www.geroldshausen.de

Dienststunden im Rathaus Geroldshausen: Dienstag von 17 Uhr - 19 Uhr

Dienststunden im Gemeindehaus Moos: jeden 1. + 3. Montag im Monat von 18 Uhr - 19 Uhr

Nr. 7 Juli 2017

Annahmeschluss für Anzeigen ist jeweils der 15. des Monats Anzeigen bitte an: verwaltungsgemeinschaft@kirchheim-ufr.de

BERICHT AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung vom 01.06.2017:

TOP 1:

Neukalkulation der Herstellungsbeiträge und Gebühren für die Entwässerungs- und Wasserversorgungseinrichtung, Einführung der gesplitteten Abwassergebühr und Überarbeitung der Anlagennachweise - Beauftragung eines Fachbüros

Laut Mitteilung der überörtlichen Rechnungsprüfung im Landratsamt Würzburg sind die Satzungen für die Entwässerungs- und Wasserversorgungseinrichtung neu zu fassen. Betroffen davon sind die Satzungen der Gemeinden Geroldshausen und Kirchheim.

Grundlagen der Satzungen sind eine ordnungsgemäße Kalkulation der Gebühren und Beiträge, welche aus den noch zu überarbeitenden Anlagennachweisen und der Vermögensbuchführung resultieren. Weiterhin muss für die Neukalkulation der Herstellungsbeiträge ein Aufmaß der tatsächlichen Geschossflächen der angeschlossenen Grundstücke erfolgen.

Als Vorgehen wurde von Seiten der Verwaltung mit den beiden 1. Bürgermeistern festgelegt, dass die Satzungen und die notwendigen Grundlagen gemeinsam für beide Gemeinden erarbeitet werden und hierzu die Unterstützung von einem Fachbüro notwendig ist.

Der Gemeinderat Geroldshausen beschloss, das Büro Dr. Schulte Röder Kommunalberatung mit der Neukalkulation der Herstellungsbeiträge inklusive notwendigem Aufmaß, der Gebühren für die Entwässerungs- und Wasserversorgungseinrichtung, der Einführung der gesplitteten Abwassergebühr und Überarbeitung der Anlagennachweise zu beauftragen.

Haus- und Grundsteuer sowie Gewerbesteuer

Am 15.08.2017 wird die 3. Rate der Hausund Grundsteuer sowie der Gewerbesteuer zur Zahlung fällig.

Barzahler werden um pünktliche Einzahlung gebeten.

Im Übrigen erinnern wir an die zeitsparende Zahlungsmöglichkeit des Bankeinzugs. Formulare hierfür liegen in der Gemeinde aus.

Wasser- und Kanalgebühren

Am 15.08.2017 ist der 2. Abschlag der Wasser- und Kanalgebühren fällig.

Barzahler werden um pünktliche Einzahlung gebeten.

Im Übrigen erinnern wir an die zeitsparende Zahlungsmöglichkeit des Bankeinzugs. Formulare hierfür liegen in der Gemeinde aus.

Einwohnermelde- und Passamt einmal im Monat am Samstag geöffnet –

Nächster Termin am Samstag, 5. August 2017 von 8:30 Uhr – 12:30 Uhr

Bitte beachten Sie:

Am darauffolgenden Montag, 07.08.2017, bleibt das Einwohnermeldeamt dann geschlossen.

Zum Vormerken: Der nächste Termin der Samstagsöffnung ist am 02.09.2017.

<u>Freihalten von öffentlichen</u> <u>Gehwegen und Straßen</u>

Aus gegebener Veranlassung wird erneut darauf hingewiesen, dass Hecken und Sträucher, die in öffentliche Flächen hineinragen, zurückgeschnitten werden müssen.

Die Grundstückseigentümer werden deshalb gebeten, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Josef Schäfer, Bürgermeister

MÜLLABFUHRTERMINE

Restmülltonne: 31.07., 14.08., 25.08.

Biotonne: 07.08., 21.08.

Gelber Sack: 01.08., **16.08.!**, 29.08.

Blaue Papiertonne: Dienstag, 08.08.

Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge

Der nächste Sprechtag ist für Mittwoch, 9. Augsut 2017 von 9.00 bis 12.00 Uhr im Landratsamt Würzburg vorgesehen. Voranmeldungen werden erbeten unter: Landratsamt Würzburg, Fachbereich 1, Tel.: 0931/8003-852.

Herausgeber: Gemeinde Geroldshausen Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Josef Schäfer, 1. Bürgermeister

BLUTSPENDETERMIN

Der nächste Blutspende-Termin findet am

Montag, 21. August 2017 von 18.00 bis 20.30 Uhr

in der Sporthalle Geroldshausen, Seeweg 2 statt.

Der Blutspendedienst weist darauf hin, dass zu jeder Spende unbedingt der Blutspendepass mitzubringen ist, zumindest aber ein Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten!!!

<u>Seniorenkreis</u> Geroldshausen – Moos

Das nächste Treffen des Seniorenkreises findet am

Mittwoch, 2. August 2017

ab 14.30 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus Geroldshausen statt.

<u>Bitte vormerken!!</u>

Am 06.09.2017 findet der Seniorenausflug statt. Nähere Informationen erhalten Sie im nächsten Mitteilungsblatt.

Frauenfrühstück

Das nächste **Frauenfrühstück** findet am

<u>Dienstag, 01.08.2017, 9.00 Uhr</u> im **Kath. Pfarramt Geroldshausen** statt.

Alle Frauen jeden Alters sind herzlich willkommen.

Unkostenbeitrag: 4,--€

Emotionale Bürden und neue Herausforderungen -Wohnungs- und Jobsuche sowie Familiennachzug als große Themen der Asyl-Helferkreise

"Eines ist klar: Ohne Sie hätten wir die Betreuung und Versorgung der Menschen, die in den letzten Jahren zu uns geflüchtet sind, niemals geschafft!" Mit dieser Aussage stellte Landrat Eberhard Nuß die Bedeutung der rund 400 Frauen und Männer heraus, die derzeit im Landkreis Würzburg als Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe tätig sind. Sie sind in 30 Helferkreisen in den Gemeinden, in denen sich eine zentrale oder dezentrale Unterkunft für Asylbewerber befindet, organisiert.

Diesen unentbehrlichen Ehrenamtlichen sagte der Landrat mit dem Empfang im Landratsamt ein großes Dankeschön. Darüber hinaus ging es an diesem Abend um den Austausch über aktuelle Themen mit den Verantwortlichen im Landratsamt und auch untereinander. Rund 70 Helferinnen und Helfer sowie zehn Bürgermeister waren der Einladung gefolgt. Vorbereitet wurde die Veranstaltung von den Geschäftsbereichsleiterinnen Franziska Gerlach und Eva-Maria Löffler sowie der Pressestelle gemeinsam mit den beiden Ehrenamtskoordinatoren des Landkreises, Sandra Hahn und Tobias Goldmann. Die Ehrenamtskoordinatoren sind in Kooperation mit dem Landkreis über den Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e.V. angestellt.

In seiner Begrüßung warf Landrat Nuß einen Blick zurück bis in den November 2012, als die ersten Asylbewerber in Tückelhausen untergebracht wurden. Im Juli 2015 eröffnete das Landratsamt die ersten Notunterkünfte in Greußenheim, Kirchheim und Rimpar. Und im Landratsamt selbst entstand ein eigener Fachbereich für die Asylbetreuung sowie eine interne Arbeitsgruppe zur besseren Koordinierung der neuen Aufgaben.

Heute leben im Landkreis Würzburg rund 1.000 Personen in 48 dezentralen und zentralen Unterkünften des Landkreises und der Regierung von Unterfranken. Davon sind etwa 450 Personen anerkannte Asylsuchende und deren Familienangehörige, die nun eine eigene Wohnung suchen müssen.

Fehlende Wohnungen und zu anspruchsvolle Deutschkurse

Das Thema Wohnungssuche war auch das vorherrschende Problem, das die Helferinnen und Helfer ansprachen. Entweder sind bezahlbare Wohnungen rar oder Vermieter scheuen sich aus Unwissenheit der rechtlichen Rahmenbedingungen, an Geflüchtete zu vermieten. Hier geht fast nichts ohne persönliche Vermittlung und Fürsprache der Ehrenamtlichen. Zudem wird der Familiennachzug weitere Fragen aufwerfen. In Ochsenfurt leben immerhin bereits rund 120 der mehr als 300 Flüchtlinge in eigenen Wohnungen, konnte eine Helferin berichten. Ein gemeinsames Projekt "fit for move" von Landratsamt und Caritas soll in Zukunft zwischen Vermietern und Wohnungssuchenden vermitteln. Auch die Wohnsitzzuweisung oder fehlende Mobilität sind Hemmnisse – etwa wenn täglich ein Deutschkurs in Würzburg besucht werden soll. Dabei sollten die Deutschkurse weniger Grammatik, dafür mehr Sprechfertigkeit im Alltag vermitteln, forderten einige.

Weil die interne Datenweitergabe von Behörde zu Behörde aufgrund des Sozialdatenschutzes nicht möglich ist, sind viele Helfer von wiederholten Amtsgängen genervt. Und warum muss ein 15-jähriger Afghane einen Kindergeldantrag stellen, der sowieso abgelehnt wird? Es gab auch Stimmen, die betonten, ein stabiles und tragbares Verhältnis mit den Mitarbeitern des Landratsamtes entwickelt zu haben und Verständnis für beide Seiten einforderten.

Emotionale Bürde der Helfer

Schwerer als diese konkreten Anforderungen wogen fast die emotionalen Belastungen, die die Helferinnen und Helfer (mit-)tragen müssen: Die ständige Angst der Geflüchteten aus Afghanistan vor Abschiebung etwa, auch Suizidversuche ihrer Schützlinge oder Schicksalsschläge, wenn die Nachricht vom Tod eines Angehörigen eintrifft, der noch in Syrien lebte. "Wir fühlten uns auch alleingelassen von den Behörden, als wir nach dem Axt-Attentat drei Klassenkameraden des Täters betreuen mussten", klagte eine Ehrenamtliche.

Wenn in kleinen Gemeinden wie Sonderhofen mehr als 30 Flüchtlinge leben, fühlen sich die wenigen stetigen Helfer oft überfordert. "Wir haben auch unser eigenes Leben", meinte eine Helferin. Aber auch die Anspruchshaltung mancher Asylbewerber oder die Verselbständigung von Geflüchteten, vor allem, wenn die Familie nachkommen konnte, kann eine große Herausforderung sein, wenn sich Ehrenamtliche bisher sehr intensiv um Asylbewerber gekümmert haben. "Plötzlich nicht mehr gebraucht zu wer-

den, wo man doch über ein Jahr lang den gesamten Alltag für jemanden organisiert hat, ist nicht einfach", bekannte eine Helferin schmunzelnd

Engagement ist großer persönlicher Gewinn

Sehr positiv erleben viele Helfer den Kontakt innerhalb der Helferkreise: "Hier sind Freundschaften mit Leuten aus meinem Ort entstanden, mit denen ich vorher nie etwas zu tun hatte." Auch das gemeinsame Spielen der Kinder von Einheimischen und Neubürgern trägt zu einem selbstverständlichen Miteinander bei. Und die Begegnung mit fremden Kulturen und Menschen, die das eigene Leben bereichern.

Deshalb wünschen sich die engagierten Ehrenamtlichen in den Medien möglichst oft eine Berichterstattung über gelungene Integration, über tolerante Vermieter und zufriedene Firmenchefs. Denn positive Beispiele, Mut und Toleranz braucht es allemal, damit die Zugewanderten zu ganz normalen Nachbarn werden können.

Landrat Eberhard Nuß betonte am Ende: "Ich denke, wir sind gemeinsam auf dem richtigen Weg, um unserer mitmenschlichen Verpflichtung gerecht zu werden und um die Integration gelingen zu lassen. Dabei wird Ihr Engagement noch für eine lange Zeit unersetzlich sein – ich danke Ihnen daher hierfür und auch für Ihr Durchhaltevermögen ganz herzlich."

BU: Großen Diskussionsbedarf gab es beim Treffen der ehrenamtlichen Flüchtlingshelfer mit Landrat Eberhard Nuß und den Verantwortlichen im Landratsamt. Moderiert wurde die Veranstaltung von den Ehrenamtskoordinatoren im Bereich Asyl, Sandra Hahn und Tobias Goldmann.



Foto: Eva Schorno

Bundesfreiwilligendienst (BFD) - Staatliche Berufsschule Kitzingen-Ochsenfurt



Interessierte haben an unserem **Schulort Ochsenfurt** die Möglichkeit, einen einjährigen Bundesfreiwilligendienst abzuleisten. Die Stelle ist ab **01. September 2017** zu besetzen.

Abwechslungsreiche Aufgaben im sozialen oder auch verwaltungstechnischen Bereich sind Gegenstand der Tätigkeit. Das Tätigkeitsfeld wird an der Qualifikation sowie am Interesse der jeweiligen Person ausgerichtet. Auf diese Weise besteht die Möglichkeit, sich während der Dienstphase in die angestrebte Richtung weiterzuentwickeln.

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter:

Staatliches Berufliches Schulzentrum Kitzingen-Ochsenfurt, **Schulort Ochsenfurt**

Pestalozzistraße 4, 97199 Ochsenfurt

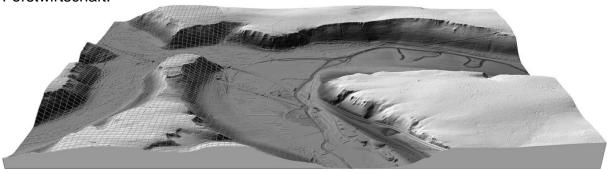
Tel: 09331 9813-0, E-Mail: verwaltung@bsz-kt-och.de

Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung



Bekanntmachung über Laserscanningvermessungen

Das Bayerische Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) lässt von August 2017 bis April 2018 im Landkreisgebiet Laserscanningbefliegungen durchführen, um die Geländeformen vom Flugzeug aus zu erfassen. Als Ergebnis entsteht ein Digitales Geländemodell, das die Geländeform in höchster Genauigkeit wiedergibt. Das Digitale Geländemodell ist insbesondere für den Hochwasserschutz von großer Bedeutung und zur Minderung der Erosionsgefährdung in der Landwirtschaft. Zusätzlich dient es als Nachweis von Maßnahmen in der Forstwirtschaft.



Zur Qualitätskontrolle der gemessenen Daten müssen Dachflächen und ebene Geländeflächen (z. B. Straßenabschnitte, Flächen auf Sportplätzen usw.) vor der Befliegung durch Mitarbeiter des LDBV oder Mitarbeiter der beauftragten Befliegungsfirmen eingemessen werden. Die Vermessungsarbeiten sollten überwiegend auf öffentlichen Grundstücken vorgenommen werden. Das Einbringen von Messpunkten kann notwendig werden und sollte grundsätzlich auf öffentlichen Grundstücken erfolgen. In Ausnahmefällen könnten die Mitarbeiter der Messtrupps um das Betreten privater Grundstücke nachfragen.

Wir bitten Sie, den Arbeiten Verständnis entgegenzubringen und den Mitarbeitern der Messtrupps den Zutritt zu Ihrem Grundstück zu gewähren.

Informationen zu Laserscanning und dem Digitalen Geländemodell finden Sie im Internet unter http://www.ldbv.bayern.de/produkte/3dprodukte/gelaende.html

Kinder suchen Pflegeeltern "Pflegekinder machen das Leben bunter"

"Jedes Kind hat ein Recht auf Erziehung und Förderung seiner Entwicklung und somit auch das Recht auf einen Platz in einer Familie", erklärt Hermann Gabel, Leiter des Amtes für Jugend und Familie, Fachbereich Sozialpädagogische Dienste, im Landratsamt Würzburg. Wenn dies nach intensiver Prüfung nicht mehr in der eigenen Herkunftsfamilie möglich ist, sucht das Jugendamt nach einer verantwortungsvollen und verlässlichen Pflegefamilie. "Wir suchen Familien aus dem Landkreis Würzburg, die Freude am Zusammenleben mit Kindern haben und ihnen Zuneigung, Aufmerksamkeit und Anteilnahme entgegenbringen können", wünscht sich Petra Fleischmann, Sozialpädagogin vom Pflegekinderdienst des Jugendamtes, die für die Auswahl und Begleitung der Pflegeeltern und Pflegekinder zuständig ist.

Kontakt und weitere Informationen:

Wer Interesse an einer Pflegeelternschaft hat, aus dem Landkreis Würzburg kommt, kinderlos ist oder eigene Kinder hat, die mindestens zwei bis drei Jahre alt sind, meldet sich beim Pflegekinderdienst des Amtes für Jugend und Familie, Zeppelinstraße 15, Tel. 0931 8003-564 oder 0931 8003-844 oder 0931 8003-565 oder unter E-Mail: p.fleischmann@lra-wue.bayern.de oder m.schuetz@lra-wue.bayern.de oder j.zschaepitz@lra-wue.bayern.de.

Großes Kino unter freiem Himmel in Gaukönigshofen –

Zuschauer stimmen für Wunschfilm ab

Wunschkino für die Region: Am Montag, 04. September 2017 macht die N-ERGIE Kinotour halt in Gaukönigshofen. Welcher Film gezeigt wird, können Sie selbst bestimmen. Folgende Filme stehen zur Wahl:

- Ein Dorf sieht schwarz (FSKO)
- Plötzlich Papa (FSK 0)
- Schweinskopf al dente (FSK 12)
- Vier gegen die Bank (FSK 12)
- Willkommen bei den Hartmanns (FSK 12)

Bis zum 10. August können Sie unter <u>www.gaukönigshofen.de</u> für einen der Filme abstimmen. Wir würden uns freuen, wenn wir am 04. September viele Kinobegeisterte auf dem Festplatz in Gaukönigshofen begrüßen können. Die Vorstellungen finden bei jeder Witterung statt. Der Eintritt beträgt 4 € und wird an die Kindergärten gespendet. Jeder Zuschauer erhält ein Sitzkissen. Rahmenprogramm: Fußball Dartwand und Fotoaktion. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Einlass ist ab 18:00 Uhr, Filmbeginn 20:00 Uhr.

"Tag der offenen Gartentür" in Stadt und Landkreis Würzburg als Begleitprogramm zur Landesgartenschau 2018

Private Gärten sind Ausgangspunkte, um Gartenkunst, Natur, ländliche Kultur und regionale Identität zu erleben, Neues und Verborgenes zu entdecken und Altbekanntes mit anderen Augen zu sehen. Was seit mehr als 20 Jahren als "Tag der offenen Gartentür" jedes Jahr tausende von Besuchern in private Gärten lockt, soll auch das Programm der Landesgartenschau 2018 mit möglichst vielfältigen Gartenreichen ergänzen und begleiten.

Der Kreisverband für Gartenkultur und Landespflege für Stadt und Landkreis Würzburg plant deshalb gemeinsam mit der kommunalen Fachberatung am Landratsamt Würzburg ein Begleitprogramm zur Landesgartenschau 2018: "Offene Gärten in der Stadt und im Landkreis Würzburg".

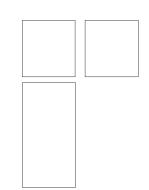
Möglichst viele Gartenbesitzer motivieren sollen motiviert werden, ihren Garten 2018 für Gartenfreunde aus nah und fern zu öffnen, und zwar individuell und je nach gestalterischem Schwerpunkt, Blütenfülle und unabhängig oder zusätzlich zum offiziellen "Tag der offenen Gartentür" am 24. Juni 2018.

Bei entsprechender Beteiligung wird bereits Anfang des kommenden Jahres ein Programm mit den teilnehmenden Gärten veröffentlicht. Um das Vorhaben realisieren zu können, freut sich Günter Gerner, Fachberater für Gartenkultur und Landespflege am Landratsamt Würzburg, über Anmeldungen bis spätestens zum 1. Oktober 2017.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Günter Gerner, Fachberater für Gartenkultur und Landespflege beim Landratsamt Würzburg, Friesstraße 5, 97074 Würzburg, Tel. 0931 8003-458, E-Mail: g.gerner@lrawue.bayern.de.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE GEROLDSHAUSEN

GEROLDSHAUSEN – MOOS – KIRCHHEIM – GAUBÜTTELBRUNN KLEINRINDERFELD RÖTTINGEN – TAUBERRETTERSHEIM – BIEBEREHREN



WIR SIND FÜR SIE DA!

Pfarrer Michael Fragner

Im Büro: Diana Hiller

Bürozeiten: Mittwoch

von 8.00 bis 12.00 Uhr

Adresse: Hauptstraße 10

97256 Geroldshausen

Tel.: 0 93 66 — 4 30 Fax: 0 93 66 — 9 82 34 77

E-Mail:

pfarramt@geroldshausen-evangelisch.de

Zum Präparandenelternabend am Montag, den 25. September 2017 um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Geroldshausen laden wir alle Eltern, die Kinder der Geburtsjahrgänge 2004 bis ca. Juli 2005 haben, herzlich ein. Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Taufurkunde ihres Kindes mit.

Der **Präparanden– und Konfirmandenunterricht** beginnt am Freitag, den 29. September 2017 (15.30 Uhr Präparanden; 16.30 Uhr Konfirmanden im evangelischen Gemeindehaus.

Bereits vom **13.-15**. **Oktober** findet die für alle Präparanden **verbindliche Präparandenfreizeit in Bad Windsheim** statt. Bitte halten Sie für Ihr Kind dieses Wochenende frei!

GOTTESDIENST

Sonntag, 06. August 9.00 Uhr in Röttingen (Maurer) 10.30 Uhr in Geroldshausen (Maurer)

Sonntag, 20. August 9.00 Uhr in Röttingen (Krämer) 10.30 Uhr in Geroldshausen (Krämer)

Sonntag, 03. September 9.00 Uhr in Röttingen (Fragner) 10.30 Uhr in Geroldshausen (Fragner)

KINDERKIRCHE (ab 0 Jahren)

Sonntag, 24. September 10.00 Uhr in der evangelischen Kirche Geroldshausen—mit anschließendem gemeinsamen Frühstück im Evangelischen Gemeindehaus. Herzliche Einladung dazu vom Kinderkirchenteam!

In den Schulferien hat Ihr Pfarrer zeitweise Urlaub.

Die Vertretung hat vom

30.7.-13.8.: Pfr. Matthias Penßel, Reichenberg, Tel. 09 31—6 99 69

14.-21.8.: Pfr. Erich Janek, Sommerhausen, Tel. 0 93 33—2 29

22.8.-27.8.: Pfr. Michael Schiller, Lindelbach, Tel. 0 93 03—3 46

<u>**04.9.-10.9.:**</u> Pfr. Michael Schiller, Lindelbach, Tel. 0 93 03—3 46

IM INTERNET: WWW.GEROLDSHAUSEN-EVANGELISCH.DE



Pfarramt Kirchheim Tel: 09366-522 oder Tel: 09366-98 29 19

Fax: 09366-98 29 21

e-mail: pfarrei.kirchheim@bistum-wuerzburg.de

Pfarreiengemeinschaft St. Petrus - Der Fels: www.pg-sanktpetrus.de

Pfarrbüro: Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

 Pfarrer H. Thurn
 Pfarrvikar Z. Nitunga
 Diakon R. Boivin

 Tel: 09366/522 od. 0170/5233571
 Tel: 09366/257
 Tel: 09336/979353

St. Thomas Morus Geroldshaus

Sonntag, 30.07. 10.15 Wort Gottes-Feier

Sonntag, 06.08. 10.15 Messfeier Sonntag, 13.08. 10.15 Messfeier

Dienstag, 15.08. 10.15 Messfeier mit Kräuterweihe – Maria Himmelfahrt

Sonntag, 20.08. 10.15 Messfeier Sonntag, 27.08. 10.15 Messfeier

St. Nikolaus Moos

Montag 24.07./31.07./07.08./14.08./21.08./28.08. – 19.00 Messfeier

Dienstag 25.07./01.08./08.08./15.08./22.08./29.08 - 19.00 Rosenkranzandacht

Freitag 04.08./18.08. – 19.00 Messfeier

Sonntag, 23.07. 9.00 Messfeier - <u>Pfarrfest</u> Sonntag, 30.07. 8.30 Messfeier

Sonntag, 30.07. 6.30 Messfeler Samstag, 12.08. 19.00 Messfeler

Montag, 14.08. 19.00 Messfeier – Vorabend Maria Himmelfahrt

Sonntag, 20.08 9.00 Messfeier Samstag, 26.08. 19.00 Messfeier

PG St. Petrus - Der Fels Termine Infos

Pfarrfest in Moos am Sonntag, 23. Juli 2017

Pfarrfest in Gaubüttelbrunn am 29.Juli 2017

Zeltlager an der Sulzdorfer Hütte vom 31.07. – 04.08.2017

Vermietung kath. Pfarrheim Geroldshausen

Kontakt: Johanna Meder, Tel. 09366/8336 oder Martina Landeck, Tel. 09366/6215



- ... für all die Glückwünsche zu unserem 30-jährigen Jubiläum.
- ... an Alle, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben. Dem Elternbeirat für die Organisation, den Auf- und Abbau, sowie die tatkräftige Hilfe, aber auch allen anderen Helfern und Kuchenbäckern. Dem Verein für die Ehrungen der langjährigen Mitglieder.
- ... an die freiwilligen Feuerwehr Geroldshausen für das Mitwirken an der Spielstraße und die Hilfe beim Auf- und Abbau.



- ... an Frau Zacharias für die musikalische Begleitung nicht nur am Fest, sondern auch bei den vielen Proben.
- ... an Frau Krug, für das Abholen der Luftballons.
- ... an Herrn Schmitt, für die Erlaubnis zur Nutzung der Wiese.
- ... an Familie Edelmann, dass sie uns ihr Carport zur Verfügung gestellt haben.
- ... an die vielen Firmen, welche uns durch Spenden für die Tombola unterstütz haben.
- ... an alle Kinder, die so toll an der Aufführung mitgewirkt haben.
- ... natürlich auch an all unsere Gäste aus Nah und Fern für das schöne Fest und die gute Stimmung.

Sagt der Kindergarten Zaubernest



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Würzburg

Assessment-Center für Abiturienten

Die Agentur für Arbeit Würzburg lädt interessierte Fachoberschüler und Gymnasiasten, die sich für ein duales Studium oder eine betriebliche Ausbildung bewerben wollen, zu einem Assessment-Center ein.

Die Studien- und Berufsberater Jennifer Dreier und Norman Zobel vermitteln Informationen und praktische Übungen zu allen wichtigen Elementen eines Assessment-Centers wie Bewerbung, Vorstellungsgespräch, Gruppenaufgaben und Auswahltest. Die Teilnehmer werden gebeten, eine selbst erstellte Bewerbung mitzubringen.

Das Seminar findet am Donnerstag, 17. August 2017, von 9 bis 12.30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Würzburg, Schießhausstraße 9, statt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte vorher unter der Telefonnummer 0931/7949-202 anmelden.



Obst- und Gartenbauverein Geroldshausen

Tagesfahrt

des Obst- und Gartenbauvereins

am 3. September 2017

nach **Fulda** und

zum Roten Moor in der Rhön

7:30 Uhr

Abfahrt Kriegerdenkmal

7:45 Uhr

Bäckerei Heunisch

In der schönen Stadt Fulda ist um ca. 10:30 Uhr für uns eine Stadtführung gebucht. Anschließend kann sich jeder seine Mittagszeit selbst gestalten, bevor wir dann so gegen 14:00 Uhr zur Fahrt zum Roten Moor starten. Dort wollen wir uns dann das Moor mit einer Führung näher erläutern lassen. Unser Abschlussessen soll dann im Gasthaus "Schwan" in Kürnach eingenommen werden.

Die Rückkunft in Geroldshausen wird gegen 21:00-21:30 Uhr sein.

Die <u>Fahrtkosten</u> betragen **22,- €** incl. Führungen.

Anmeldung bei Kurt Schöll, Tel.: 990309, Klaus Nees, Tel. 7804, Dagmar Gomille, Tel. 7154.

Anmeldeschluss ist der 20. August 2017.

Es sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger (auch Nichtmitglieder) herzlich eingeladen, bei unserem Ausflug dabei zu sein.

Im Monat August fallen bei den recht wüchsigen Tafeltrauben und bei Kiwi Laubarbeiten an. Damit sie nicht zu dicht werden, lichtet man sie regelmäßig im Sommer aus.

Bei Kiwi die einjährigen Fruchttriebe auf ca. 50 cm zurückschneiden. Die verbleibenden Blätter reichen völlig für die Ernährung der Früchte aus.

Falls die Tomaten nicht sowieso im Tunnel stehen, werden sie jetzt mit Folie überbaut, um sie gegen die Kraut- und Braunfäule zu schützen. Empfehlenswert ist es bei den Tomatenpflanzen nach der 5. Blütentraube den Haupttrieb zu köpfen, um die Ausreife der Früchte zu fördern.

Ab jetzt ist Aussaatzeit von Feldsalat in den verschiedenen Variationen. Auch wenn der Frost regiert, liefert er noch frische Vitamine. Die Mühe des Putzens und Waschens der zarten Blattrosetten lohnt sich.

Wenn die ersten Beete leer werden, die erschöpften Böden mit Humus durch Gründüngung versorgen. Es gibt keine bessere Methode, die gleichzeitig so wirksam ist, als die Aussaat von z.B. Phacelia, Raps, Senf oder einem Gemisch aus vielen dieser Pflanzen.

Ihr Obst- und Gartenbauverein Geroldshausen

SV Geroldshausen





Kaffee und Kuchen

Unser Café Team macht Sommerpause - aus diesem Grund entfällt der Café-Sonntag im August!

Kinderturnen

Der Sportverein Geroldshausen beabsichtigt nach wie vor wieder ein Kinderturnen anzubieten. Jedoch hat sich bislang leider kein Übungsleiter gefunden. Angedacht ist ein



einfaches "Spiele-Turnen". Ein Übungsleiter-/Trainerschein ist hierfür nicht erforderlich! Wer sich vorstellen könnte ein solches Kinderturnen abzuhalten, oder jemanden kennt, den man hierfür gewinnen könnte, bitte beim Vorsitzenden Ralf Schmitt (09366/1080) oder jedem anderen Vorstandsmitglied melden. Vielen Dank für die Unterstützung.



Fußball-Saisonauftakt

Die erste und zweite Mannschaft starten vermutlich am Sonntag, 20.August in die neue Saison. Der genaue Spielplan steht noch nicht fest. Infos gibt es zeitnah im Internet unter www.sv-geroldshausen.com oder www.bfv.de

Ehrungen

Im Rahmen der Jahreshauptversammlungen wurden für treue Mitgliedschaft folgende Mitglieder geehrt:

Für 25 Jahre:

Martina Baumer

Karola Edelmann

Renate Engels

Peter Engels

Martina Landeck

Helmut Wachter

Wolfgang Hümpfner
Rainer Künzig

Renate Künzig

Ruth Schwab

Doris Götzelmann

Ingrid Gehr

Heike Waigandt

Für 40 Jahre:

Wolfgang Friedrich Berthold Heunisch Thomas Meyer Jakob Mitleider Renate Riedl Waltraud Schäfer Georg Strupp Helmut Wolf

Für 50 Jahre:

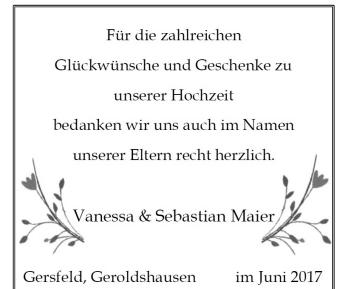
Kurt Herbst Dieter Krämer Peter Wirths

Für 60 Jahre:

Gerhard Drexel Armin Eißnert Egon Kuchenmeister

Für 70 Jahre:

Friedrich Waigandt Josef Gomille



Suche Hilfe nach Vereinbarung bei **Gartenarbeit** gegen Entgelt.

Tel.: 09366/980984

Familie aus Geroldshausen-Moos **sucht zuverlässige Reinigungskraft**, einmal wöchentlich für 3-4 Stunden.

Bitte abends anrufen unter: 09366/2737773, gerne auch auf den AB sprechen, wir rufen sicher zurück.







In diesem Fall sind wir Ihr Partner:

- O Dach- und Fassadendämmung
- O Dacheindeckungen
- Altbausanierung
- O Abbau von Asbesterzeugnissen
- O Holzhäuser
- O Solar- und Photovoltaik-Fachbetrieb

97244 Bütthard · ☎ 09336/826 und 1600 Fax: 1088 · zimmerei-bachert@t-online.de

Bestattungs- und Überführungs-Institut

Beerdigungen Feuerbestattungen Umbettungen

Überführungen im In- und Ausland Beerdigungen auf allen Friedhöfen

TrauerhilfeN. Emmerling



Fliederstraße 42, 97950 Gerchsheim, Tel. 09344/355



gemeinsam besser

Haus Fuchsenmühle

Seniorenzentrum



CURATA Seniorenzentrum
Haus Fuchsenmühle GmbH
Fuchsenmühle 1, 97199 Ochsenfurt
Tel. 09331 9010, Internet: www.curata.de
E-Mail: haus.fuchsenmuehle@curata.de

Pflege und Betreuung in traumhafter Lage!

Mitten im malerischen Thierbachtal direkt am Gaubahn-Radweg umfangreiche und vielseitige Aktivitäten hauseigene Küche und Wäscherei wunderschöner, geschützter Garten

und darüber hinaus:

Tagespflege

Gestalten Sie Ihre Aufenthalte flexibel nach individueller Absprache montags bis freitags, von 8 bis 18 Uhr.

Beschütztes Wohnen für Menschen mit demenziellen Erkrankungen

Ein modernes Funksystem ermöglicht auf Wunsch auch Bewohnern mit Weglauftendenz weiterhin eine selbstbestimmte und sichere Bewegungsfreiheit.

Wir freuen uns auf Sie!

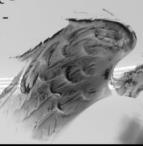


209334 - 928 985

Ihr Bestattungsinstitut vor Ort

- 24 Std. für Sie erreichbar -
 - alle Bestattungsarten -
- Tätig auf allen Friedhöfen -
 - Bestattungsvorsorge -
 - eigene Trauerhalle für bis zu 60 Personen

www.bestattungshilfe-mit-herz.de Von-Richthofen-Str. 1 97232 Giebelstadt



Tagesmütter/Tagesväter gesucht! Neuer Qualifizierungskurs beginnt am 18. September 2017

Sie wollen im pädagogischen Bereich tätig sein und arbeiten gerne mit Kindern? Sie suchen eine Aufgabe, die Ihnen Spaß macht und die Sie zuhause ausüben können? Sie sind bereit mit Eltern und Jugendamt zusammenzuarbeiten und haben Interesse daran, sich in einem Qualifizierungskurs auf Ihre Aufgabe als Tagesmutter vorzubereiten oder verfügen über eine entsprechende Ausbildung? Ihr Lebensunterhalt ist gesichert (die Tagespflege eignet sich nicht zur Existenzsicherung)?

Dann ist die qualifizierte Tagespflege des Landkreises Würzburg das Richtige für Sie.

Um dieses Angebot ausbauen zu können, sucht das Amt für Jugend und Familie Tagesmütter/Tagesväter, die mitmachen und sich qualifizieren wollen.

Der Qualifizierungskurs richtet sich an alle Personen, die Interesse haben, Tagesmutter oder Tagesvater zu werden. Er bietet die Chance, berufliche und persönliche Kompetenzen als Tagespflegeperson zu entwickeln und ist auch eine interessante Perspektive für junggebliebene Senioren.

Die Qualifizierung beinhaltet 100 Unterrichtseinheiten, bestehend aus einem Grundkurs (50 UE) und einem Aufbaukurs (50 UE). Der Grundkurs beginnt am 18. September 2017 und endet am 11. Januar 2018, der Aufbaukurs beginnt am 19. Januar und wird am 14. April 2018 abgeschlossen.

Information und Anmeldung: Amt für Jugend und Familie / Barbara Hofmann-Grande/ Ursula Bördlein, Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg, Tel. 0931 8003-387/-398, Mail b.hofmannG@lra-wue.bayern.de, <u>u.boerdlein@lra-wue.bayern.de</u> oder beim Paritätischen Wohlfahrtsverband, Ursula Baur-Alletsee, Münzstraße 1, 97070 Würzburg, Tel. 0931 55972, Mail ursula.baur-alletsee@paritaet-bayern.de.

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert:

"Ehe und Partnerschaft rechtlich begleiten" – Neue Broschüre zu rechtlichen und finanziellen Fragen rund um Ehe und Partnerschaft

Die Erfahrung zeigt, dass Paare, die heiraten, oft intensiv mit Hochzeitsvorbereitungen wie Tischschmuck, Blumen, Kleidung etc. befasst sind, jedoch nicht genügend mit notwendigen rechtlichen und finanziellen Fragen rund um Ehe und Partnerschaft.

Fragen, wie z.B. ein fairer finanzieller Ausgleich vereinbart wird, wenn einer der Ehepartner zu Gunsten von familiären Aufgaben beruflich zurücksteckt, bleiben oft außen vor.

Das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration hat eine neue Broschüre herausgegeben, die mit vielen Fallbeispielen aus der Praxis die rechtlichen Regelungen und Folgen anschaulich und vor dem Hintergrund der jeweiligen Paarkonstellation erklärt. Handelt es sich um eine Zuverdienerehe, eine Einverdienerehe, eine Doppelverdienerehe, eine zweite/ späte Ehe, unverheiratete Partnerschaften mit und ohne Kinder, eine eingetragenen Lebenspartnerschaft, einen Ehe mit Auslandsbeteiligung? Hat einer der Eheleute ein eigenes Unternehmen oder ein Erbe? Je nach Konstellation ist es wichtig, unterschiedliche Regelungen und Vereinbarungen zu treffen.

Die Broschüre erklärt, welche rechtlichen und wirtschaftlichen Folgen familienbezogene Entscheidungen haben können und gibt Empfehlungen für faire vertragliche Regelungen.

"Insbesondere Frauen sollten sich über diese Fragen gut informieren, weil es in der Mehrheit immer noch sie sind, die den Großteil der unbezahlten familiären Aufgaben übernehmen und dadurch oft viel schlechter finanziell abgesichert sind", rät Gabriele Rottmann-Heidenreich, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Würzburg, "Liebe und Recht sind keine unversöhnlichen Gegensätze".

Die Broschüre ist kostenlos bei der Gleichstellungsbeauftragten des Landratsamtes Würzburg, Gabriele Rottmann-Heidenreich, Tel. 0931 8003-404, E-Mail gleichstellung@lra-wue.bayern.de oder über das Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration zu beziehen www.bestellen.bayern.de/shoplink/10010632.htm.

Die Gleichstellungsstelle informiert:

Berufliche Veränderungen motiviert und aktiv meistern!

Im Laufe des Berufslebens ergeben sich immer wieder Umbrüche – da ist zum Beispiel die längere Familienphase, eine Umstrukturierung der Firma oder eine Krankheit, die Frauen erst einmal beruflich "aus der Bahn wirft". Gerade nach diesen Zeiten kann die Teilnahme in einer Coaching-Gruppe genau das Richtige sein, um sich neue motivierende Ziele zu setzen. An drei Terminen, die die Servicestelle Frau & Beruf anbietet, wird in einer festen Gruppe von maximal acht Frauen gearbeitet. Die Inhalte der Coaching-Gruppe werden durch die beruflichen Schwerpunkte und Anliegen der Teilnehmerinnen gesteuert.

Die Treffen finden an folgenden Terminen statt: Mittwoch, 4., 11. und 18. Oktober 2017 von jeweils 09:00 bis 13:00 Uhr im Landratsamt Würzburg, Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Auch in individuellen, kostenfreien Einzelgesprächen im Landratsamt bietet die Servicestelle Frau & Beruf Motivation, Unterstützung und Fachwissen. Ziel ist, durch eine ausführliche Begleitung und Coaching eine Verbesserung der beruflichen Situation herbeizuführen. Terminvereinbarung bitte unter Telefonnummer 0971 7236- 204.

Finanziert werden die Veranstaltungen und Einzelgespräche durch den Europäischen Sozialfonds, das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration und durch den Landkreis Würzburg. Alle Angebote und ausführliche Informationen sind zu finden auf www.frauundberuf-rsg.de.

Weitere Infos auch bei der Gleichstellungsstelle unter Tel. 0931 8003-404 oder per Mail: gleichstellung@Lrawue.bayern.de

Wir haben noch Plätze bei unserer Surffreizeit vom 02. - 10. August 2017 frei!

Du hast noch keinen Plan, was du in den Sommerferien machen sollst? Hast Lust, Windsurfen zu lernen oder mal wieder zu surfen? Du hast Spaß am Zelten, Lagerfeuer am See, Aktivitäten, neue Leute kennenzulernen und mit ihnen eine tolle Zeit zu verbringen? Dann komm doch mit uns zum Weißenstädter See!

Wir freuen uns über Anmeldungen - gerne auch mehrere Freunde oder Kleingruppen zusammen!!

Zielgruppe: 12 – 15 Jahre

Ort: Campingplatz am Weißenstädter See, Badstraße 91, 95163 Weißenstadt

Kosten: 300,-€

290,- € 2. Kind

Leistungen: Transfer zum Ferienort

Unterbringung in Gruppenzelten

Vollpension

Surfkurs mit Prüfung aktives Freizeitprogramm pädagogische Betreuung

Weitere Infos und Anmeldung:

Kreisjugendring Würzburg Wittelsbacherstraße 1 97074 Würzburg

Tel.: 0931 – 87899 Fax: 0931 – 77887 www.kjr-wuerzburg.de Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: 9 - 17 Uhr

Donnerstag: 9 - 12 Uhr

... und gerne nach Vereinbarung!

APOTHEKENDIENSTPLAN vom 29. Juli 2017 bis 30. August 2017

Marien-Apotheke, Reichenberg

2 0931/661030

29.07., 09.08., 20.08.

Florian-Geyer-Apotheke, Giebelstadt

2 09334/99917

St.-Martin-Apotheke, Helmstadt

2 09369/980280

30.07., 10.08., 21.08.

Hexenbruch-Apotheke, Höchberg

2 0931/409199

31.07., 11.08., 22.08.

Bavaria-Apotheke, Höchberg (Marktplatz)

2 0931/49414

01.08., 12.08., 23.08.

Schloss-Apotheke, Würzburg-Rottenbauer

2 0931/662617

02.08., 13.08., 24.08.

Rathaus-Apotheke, Uettingen

2 09369/2755

Tauber-Apotheke, Röttingen

2 09338/981824

03.08., 14.08., 25.08.

Riemenschneider-Apotheke, Eisingen

2 09306/1224

04.08., 15.08., 26.08.

Marien-Apotheke, Bütthard

2 09336/655

Bavaria-Apotheke, Höchberg (Hauptstr.)

2 0931/48444

05.08., 16.08., 27.08.

Apotheke am Rosengarten, Kist

2 09306/3125

06.08., 17.08., 28.08.

St.-Michaels-Apotheke, Kirchheim

2 09366/6933

Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn

2 0931/3043020

07.08., 18.08., 29.08.

Apotheke Kleinrinderfeld

2 0160/91569769

08.08., 19.08., 30.08.

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils ab 08.00 Uhr früh und endet am nächsten Tag um dieselbe Zeit.

Änderungen vorbehalten!

Notrufnummern:

Polizei: 110 Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt: 112 Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

NOTFALLDIENSTE

Bereitschaftspraxis Ochsenfurt

Am Greinberg 25, 97199 Ochsenfurt

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag: 17 – 19 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag: 9 – 12 Uhr und 17 – 19 Uhr

Terminvereinbarung ist nicht notwendig. Nähere Informationen auch unter www.bereitschaftspraxis-ochsenfurt.de.

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Wenn es aufgrund der Erkrankung nicht möglich ist, die Bereitschaftspraxis in Ochsenfurt persönlich aufzusuchen und außerhalb der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis sowie der behandelnde Arzt/Hausarzt nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter

Ruf-Nr. 116 117

zu erreichen. Hier erfahren Sie, welcher Arzt in der Region Bereitschaftsdienst hat.

Ärzte:

1. Dr. Adderson, Reichenberg, Tel.: 0931/69444

2. Hr. Hußmann, Geroldshausen, Tel.: 09366/90600

3. Dr. Meyer-Spelbrink, Reichenb., Tel.: 0931/60560

4. Dr. Holthoff, Kirchheim, Tel.: 09366/99255

5. Dr. Pfeiffer, Giebelstadt, Tel.: 09334/266

6. Dr. Singer, Giebelstadt, Tel.: 09334/233

7. Dr. Stein, Kleinrinderfeld, Tel.: 09366/421

8. Dr. Weiß, Bütthard, Tel.: 09336/444

9. Dr. Zenkert, Kleinrinderfeld, Tel.: 09366/421

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen ist der Rettungsdienst unter der Ruf-Nr. 112 zu erreichen.

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33 *

von jedem Handy ohne Vorwahl

22 8 33 * Handy:

Festnetz: 0800 00 22 8 33 ** "apo" an 22 8 33 * SMS: *max. 69 ct/Min/SMS **kostenlos